



2105 WOHNÜBERBAUUNG - AARAU

Der Projektperimeter ist im Besitz des lokalen Energieversorgers Eniwa und liegt an attraktiver Lage am Fusse des ehemaligen Weinbergs «Hungerberg» zwischen Erlinsbacherstrasse und dem Aarekanalufer. Er soll durch einen Baurechtnnehmer überbaut werden.

Die unbebaute, ebene Flusslandschaft verengt sich von Westen her in Richtung Aarau trichterartig zwischen der Erlinsbacherstrasse und dem Aarekanal, bis sie schliesslich in das städtische Siedlungsgebiet übergeht. Die Setzung der fünf neuen Bauten orientiert sich parallel zum Kanal und ist von der Strasse weggerückt. Damit kann sich die Landschaft beidseitig der Gebäude nach Osten hin bis über das Kraftwerk hinaus entfalten. Das Bauvolumen wird auf fünf Häuser verteilt, womit maximale Zwischen- und Freiräume geschaffen werden. Alle Bauten sind präzise an der Kanallinie ausgerichtet und verortet, es entstehen dabei zwei Ordnungen: Die beiden östlichen Häuser übernehmen die Flucht des neuen Unterwerks, welches so in die Bebauungsstruktur eingebunden wird. Die drei westlichen Häuser sind dem Kanalverlauf folgend, in sich leicht abgedreht. Im Übergangsbereich der beiden Ordnungen entsteht ein grosszügiger halböffentlicher Siedlungsplatz mit Gemeinschaftshaus.

Die Häuser stehen in starkem Bezug zum Wasser, was sich in der inneren Organisation widerspiegelt: Die Erschliessungs- und Grundrisstypologie ist eine direkte Ableitung aus den spezifischen Lageeigenschaften. Sämtliche Wohnräume aller 64 Wohnungen sind südseitig zur Aare hin ausgerichtet, auf der vorgelagerten Balkonschicht liegen die privaten Aussenräume. Durchgespannte Wohn-/Essbereiche vermitteln zwischen Hungerberg und Aareraum. Die Filterschicht der strassenseitigen Laubengängerschliessung gibt den Häusern ein Gesicht und wirkt adressbildend. Alle Zimmer sind zum Wasser und jeweils kopfseitig nach Osten oder Westen orientiert.

Die Gebäude sind in Holzbauweise mit Wohnungstrennwänden aus Lehmbausteinen konzipiert. Eine robuste Fassadenbekleidung aus hinterlüfteten Well-Faserzementplatten ist von hoher Dauerhaftigkeit, zudem erfüllt sie die Brandschutzanforderung auf den Laubengängen. Balkonseitig geschützte Fassadenpartien sind mit Holz verkleidet. Die 10° geneigten Dachpartien visualisieren die Thematik der Energie und bilden die Basis für die Ost-West-Photovoltaikanlage.

Standort: Erlinsbacherstrasse, 5000 Aarau
Auftraggeber: Eniwa AG, Aarau
Status: Wettbewerb 2021 (4. Rang)

